
FDP Maintal

THOMAS SCHÄFER BLEIBT FRAKTIONSvorsitzender

31.03.2021

MAINTALER FDP-STADTVERORDNETENFRAKTION NIMMT ARBEIT AUF

„Das zweitbeste Ergebnis unserer Geschichte gibt uns Rückenwind für die Arbeit der kommenden Jahre!“ zeigt sich der frisch wiedergewählte Fraktionsvorsitzende der FDP-Fraktion in Maintal, Thomas Schäfer, voller Tatendrang für die jetzt beginnende Amtszeit der neuen Stadtverordnetenversammlung. Die 5 Stadtverordneten wählten ihn einstimmig zum Vorsitzenden. Als seine Stellvertreter wurden Leo Hoffmann und Frank Windelband ebenfalls einstimmig bestimmt. „Wir haben uns in einem schwierigen Umfeld behauptet und gehören zu den gut 50 Ortsverbänden in Hessen, die ein zweistelliges Ergebnis erreicht haben.“ verdeutlicht der Freie Demokrat, dass die Maintaler FDP sich auch im Landesvergleich sehen lassen kann.

Zugleich dankte Thomas Schäfer den ausscheidenden Mitgliedern der alten Fraktion für den Einsatz in den letzten Jahren. „Teils freiwillig, teils durch die Entscheidung der Wähler werden uns Karin Martiker, Thomas Wehmeyer und Jérôme Revinci in unserer weiteren Reise nicht mehr begleiten.“ resümiert der Fraktionsvorsitzende das Ergebnis der Wahl. Dabei hat insbesondere Thomas Wehmeyer als erster Nachrücker eine reelle Chance, im Laufe der Amtszeit erneut in die Stadtverordnetenversammlung einzuziehen.

„Es hat sich gezeigt, dass wir in den letzten Jahren gute Arbeit geleistet haben und die richtigen Themen angesprochen haben.“ ergänzt der FDP-Ortsvorsitzende Leo Hoffmann. Gerade die guten Ergebnisse in den Wahrbezirken, in denen das Bürgerhaus Bischofsheim und die Kita Rhönstraße liegen, belegen, dass es sich lohnt, die Sicht der Bürger auf kommunalpolitische Fragen ernst zu nehmen. Die FDP hat einen Wahlkampf geführt, der stark auf die sozialen Medien und die sichtbare Präsenz über Plakate und

Flyer gesetzt hat. Dies ist nach Überzeugung des Ortsvorsitzenden in Zeiten von Kontaktbeschränkungen ein wichtiger Beitrag zum Erfolg gewesen. „Wir haben gelernt, mit neuen Stilmitteln zu arbeiten.“ sieht Leo Hoffmann den Kommunalwahlkampf als Blaupause für kommende Wahlkämpfe.

Mit Klaus Gerhard als gestandenen Bau-Politiker und Joachim Fetzer als weiteren neuen Stadtverordneten hat die FDP-Fraktion zwei weitere Aktivposten. Außerdem beabsichtigt die Fraktion Anahit Schäfer erneut für das Amt des ehrenamtlichen Magistrats zu nominieren. „Wir alle wollen unsere Erfahrung in den verschiedenen Gremien einbringen.“ kündigt Thomas Schäfer an, dass alle Fraktionsmitglieder eine gestaltende Rolle wahrnehmen möchten. Welche Aufgaben sie dabei übernehmen werden, hänge davon ab, wie die Stadtverordnetenversammlung sich aufstellen werde. Hierzu sollen nach Meinung der FDP-Fraktion zunächst Gespräche zwischen den bisherigen Fraktionen geführt werden. „Wir glauben, dass insbesondere die Aufteilung des Bau- und Verkehrsausschusses ein wichtiger Beitrag zu einer besseren Arbeitsfähigkeit der neuen Stadtverordnetenversammlung sein wird.“ ergänzt Leo Hoffmann. Alle anderen personellen und strukturellen Entscheidungen werde die FDP treffen, wenn die Ergebnisse dieser Gespräche vorlägen.